

Oh ja, gibts mir!

Der Abgrund ist tiefer als man glaubt...

Von Nevaeh

Kapitel 1:

Draco: *mit einem Glas Wein auf einem Sessel sitzt, dabei Proust liest*

Tür: *knall*

Maia: Hi Draco, wie geht es dir? Haben wir uns doch schon so lange... oh.

Draco: *mit Rotwein gleichmäßig über sich und das Buch verteilt* Oh. OH trifftts gut! Kannst du vielleicht auch mal eine Tür normal aufmachen? Wer hat dich überhaupt rein gelassen?

Maia: Dein Hauself. Und jetzt stell dich mal nicht so an, schließlich kannst du doch zaubern!

Tür: *knall*

Severus: *sich umblickt* *Zauberstab zückt*

Maia: Äh... was wird das?

Severus: Was ist hier passiert und wer hat Draco aufgeschlitzt?

Draco: ... Das ist Wein.

Severus: Oh.

Nevaeh: Das oh der Woche, und jetzt fangt schon endlich an! ... Apropos, warum seid ihr überhaupt in Dracos Wohnzimmer?

Maia: Wir haben grad die Handwerker im Haus, legen neues Parkett.

Nevaeh: Ah ja. Also dann Hallo erstmal an die Leser und gleich auch viel Spaß mit der folgenden Perle der Schreibkunst!

Maia: Sag mal Draco, hier Wein trinken und Proust lesen, wie dekadent kann man eigentlich sein?

Draco: Ach halt doch die Klappe!

»Kapitel 1:

Lick me

Severus: Fängt ja schon mal gut an.

Maia: Und wo ist Dora?

Draco: Mit Scorpius bei ihren Eltern.

Maia: Aaaah.

»Autor: Draco Malfoy

Alle: ...

Severus: Du bist dir hoffentlich darüber im Klaren, dass ich dich umbringen muss, je nachdem, wie schlimms diesmal wird.

Draco: Und ich schwöre bei ALLEM, was mir heilig ist, dass ich damit nichts zu tun habe!

Maia: Ja ja, das sagen sie alle!

Nevaeh: Und es ist wahr!

Maia: Na mal sehn.

»Genre: Lemon, Shônen-ai

Maia: Schon wieder?

Nevaeh: Lieber ne Mary Sue?

Maia: *grummelt*

»Hauptpersonen: Harry Potter, Severus Snape

Severus: *sich an einem Häppchen verschluckt*

Maia: Aber immerhin steht da nur, dass du eine Hauptperson bist!

Draco: Ja, genau, das heißt noch gar nichts! *sich freut, nicht dabei zu stehn*

»Pairing: Harry x Sev

Severus: War das nicht klar?

Nevaeh: Ach komm, jeder muss mal dran glauben!

»Erzähler: Auktorialer Erzähler

Inhaltsangabe: Nach Harrys Schulzeit erinnert er sich zurück an eben jene Zeit,

Maia: Nach der Schule ist vor der Schule oder wie?

Draco: Sie könnte es aber auch spezifizieren, wann genau danach er sich erinnert!

Severus: Sie?

Draco: Die Autorin?

Maia: Ach komm, da steht doch Draco Malfoy!

Draco: ... wenn das ein Kerl geschrieben hat, dann mach ich einen Table Dance in der Mensa!

Maia: *leuchtende Augen bekommt*

Nevaeh: Autori~n!

Maia: Ach Mist!

»vor allem aber an Snape.

Severus: Gut so. Dafür hab ich schließlich gesorgt.

» Er würde ihn gern wiedersehen.

Maia: Seit wann hat Potter dich denn so gern?

Severus: Das wüsste ich jetzt auch gern mal.

»Was passiert ist unklar.

Draco: Wie jetzt? Sie schreibt eine Fanfiction und weiß nicht mal über was?

Maia: Das ist halt... kreatives Schreiben!

»Widmung: Alle "netten" Fanficschreiberles, die ich kenne und liebe.

Maia: Und was ist ein nicht netter Schreiberling, wenn ich mal fragen darf?

Severus: Jemand, der Badfics verfasst?

Draco: Oder jemand, der sie mal beleidigt hat!

» Zeichen: "..." = wörtliche Rede

>...< = Gedanken einer Person

»...« = mein überflüssiger, dummer, sinnloser Kommentar

<...> = Stimmen (im Ohr einer/ dieser Person)

+...+ = wenn auf Sarkasmus aufmerksam gemacht werden muss

GROßBUCHSTABEN = überdeutlich betont

... = Aussehen bzw. Benehmen einer Person

°...° = geflüstertes Gespräch

Alle: *in Ehrfurcht erstarrt sind*

Draco: DAS ist doch mal ne Liste!

Maia: Sie huldigt damit bestimmt dem heiligen Salsa!

Severus: Nein, diese Frau hat einfach zu viel Freizeit.

»Warnung: Shônen-ai, Lemon.

Maia: Hatten wir schon!

»Bemerkung: Die Idee kam mir bei einer FF namens "Gib mir deinen Saft". Leider hatte ich mir etwas mehr erhofft. Trotzdem hat es mich sehr inspiriert.

Draco: Was bitte erwartet man von einer FF, die ‚Gib mir deinen Saft‘ heißt?

Maia: *mit Vorleserstimme* Die Geschichte handelt von einem dramatischen Ereignis in Hogwarts: Der dunkle Lord belagerte schon jahrelang das Zauberschloss, bis er endlich herausfand, wie er ihren Widerstand brechen konnte! Er tötete den Lieferanten für Kürbissaft, woraufhin im Schloss ein erbitterter Kampf um die letzten Reste des lebensnotwendigen Getränks ausbrach! Die blutige Auseinandersetzung endete mit einem Überlebenden, doch als er gerade die letzte Flasche an seinen Mund führen wollte hörte er eine unheilsschwangere Stimme und sie sagte: „Gib mir deinen Saft!“

Draco: Gibs zu, in deiner Freizeit schreibst du Badfics!

Maia: Ach was, ich bin einfach so toll!

Severus: Ich glaub nicht, dass das als Kompliment gemeint war.

»Go back...

Maia: Wow. Das ist... so innovativ... so ... anders!

Draco: Als was denn?

Maia: Na Flashback!

»Zwei Jahre. Zwei lange Jahre.

Severus: Aha. Wer, wo, was interessiert wohl eher weniger.

»Mittlerweile war er 20 und im dritten Semester des Grundstudiums zum Rechtsanwalt.

Maia: Jaaa, aber wer?

»Die rede ist von Harry Potter.

Alle: *schweigen*

Draco: Potter studiert...

Severus: Und dann auch noch Jura. Ist wohl nichts geworden aus seinen hehren Plänen, Auror zu werden?

Maia: Oder er fühlt sich wieder zur Muggelwelt hingezogen!

Draco: Aber ausgerechnet Jura?

Maia: Weiß der Geier, vielleicht findet die Autorin Anwälte sexy!

»Er war ein stattlicher Mann geworden, groß, breite Schultern, rabenschwarzes, strubbeliges Haar und strahlendgrüne Augen.

Draco: Und, ist er vielleicht fett? Das steht nämlich nicht dabei!

Maia: Bist du neidisch? Weil nicht dabei steht, dass er jetzt Draco Malfoy ähnlicher sieht?

Draco: ICH? Ich bin doch nicht neidisch! Der Typ reicht mir grad mal bis zu den Schultern!

Maia: Ach ja, die Fantasien der Autorinnen...

»Seit seinem Studium Jahr trug er keine Brille mehr, dank der fortgeschrittenen Lasertechnik der Muggel.

Maia: Au Backe.

Severus: Also nur mal zu deiner Information, werde Autorin, Zauberer schaffen es auch durchaus, Kurzsichtigkeit OHNE MUGGEL ZU HEILEN!

Draco: Was isn das überhaupt?

Maia: Also, du hältst dein Auge offen und die strahlen dir mit einem Laser, also gebündeltem Licht ins Auge hinein und dann richten sie deine Linse neu aus...

Draco: *leicht panisch* Und wer macht so was freiwillig?

Severus: Na Potter!

Nevaeh: *nuschelt* Und außerdem sind Brillen toll! *sich Brille zurechtrückt*

»Auf der Uni schwärmten viele für ihn, das wusste er, aber er hatte nichts für sie übrig.

Maia: Potter wird eine Gary Stu!

Draco: Potter IST eine Gary Stu!

Maia: Ach ja, stimmt.

»Für ihn waren es nur jappende Hunde.

Maia: Geiler Vergleich.

»Es war Morgen. Harry saß in einer Vorlesung in Sozialkunde. Das gehörte alles mit zum Grundstudium.

Severus: Ist das nicht unglaublich interessant. Potter sitzt in einer Vorlesung, in der er sitzen MUSS!

Maia: Na ja, meistens sitzt man ja eher woanders. Auf ner Bank, in der Cafeteria oder so...

Severus: Kaum zu glauben, dass es auch Studenten geben soll, die tatsächlich ihre Fakultät mal von innen gesehn haben.

Maia: *böse schaut*

Draco: Und immer aufs Neue wundert man sich, wo du deine guten Noten her hattest...

»Aber seine Gedanken waren heute weit abseits. Er schaffte es einfach nicht sich zu konzentrieren.

Maia: Das kenn ich. Da bin ich dann immer gern eingeschlafen. ... was?

Beide: Nichts.

Draco: Wir lauschen nur gespannt deinen Unierfahrungen!

»Um genau zu sein, waren seine Gedanken bei Hogwarts. Dort war der Unterricht so wesentlich anders gewesen.

Severus: Lag vielleicht daran, dass es eine ZAUBERERSCHULE war!

»Ron und Hermine waren bei ihm gewesen und es war immer irgendwie lustig. Tja, seine Freunde gingen alle ihrer Wege.

Maia: Ja, die Uni verleidet einem schon so manche Freundschaften...

Draco: Ach, du hattest Freunde an der Uni?

Maia: ... Halt einfach die Klappe, ICH hab mir meinen Arbeitsplatz immerhin verdient!

Draco: *entgeistert schaut*

Severus: Der hat wohl gegessen.

»Ron und Hermine haben geheiratet.

Draco: Ja ja, ändern wir die Realität bloß nicht einmal in eine positive Richtung!

»Sie studiert ebenfalls an dieser Universität, Journalistik.

Maia: Yeah, Comeback von Emo!Harry!

Severus: Wieso denn das?

Draco: Weil er seinen Freunden nachtrauert, die an der gleichen Uni studieren.

Severus: Ich finde es eher traurig, dass nicht mal Miss Granger eine Laufbahn in der Zaubererwelt anstrebt.

Maia: Na wieso, als Journalistin kann sie doch auch da arbeiten?

Severus: Mit einer Muggelausbildung?

Maia: *böse schaut*

Severus: Ist ja schon gut.

»Er arbeitete als Autor.

Draco: Buchhändler, Autor... wer hat eigentlich dieses Gerücht von Weasleys Intellektualität in die Welt gesetzt?

»Ron hatte es sich in den Kopf gesetzt all die Abenteuer niederzuschreiben, die sie in Hogwarts erlebt hatten.

Maia: Okay... die Autorin will also dezent darauf hinweisen, dass Ron JK Rowling ist.

Nevaeh: Maia! Pst!

Maia: Die habens doch eh nicht gerafft.

Draco: Über was reden die da?

Severus: Ich wills gar nicht wirklich wissen.

»Wie er es geschafft hatte von Snape die Erlaubnis zu kriegen ihn mit einbauen zu dürfen, war dem Ex-Gryffindor unklar.

Severus: Er hätte auch einfach die Namen ändern können. Mal abgesehn davon hätte ich ihm eh nicht geantwortet.

Maia: Aber Sev... die Warnungen oben... vielleicht hat Weasley ja...

Severus: Hör. SOFORT. Auf zu sprechen!

»Jetzt konnte Ron alles mögliche über ihn schreiben.

Draco: Und wieso? Und wen interessiert das?

Maia: Na alle muggelbücherlesende Zauberer!

Draco: ... bestimmt.

»Und das würde nicht gut ausgehen für Snape. Snape. Severus.

Severus: Danke, ich weiß, wie ich heiße.

»Harry schloss die Augen. Dieser unnahbare,

Maia: Jap.

»exzentrische,

Draco: Das auch.

»ungemütliche Zeitgenosse

Maia: Na jaaa.

Draco: Doch schon.

Severus: Könnt ihr das mal lassen?

»mit einem Körper, dass Brad Pitt neidisch werden würde

Maia: *mit großen Augen auf Bildschirm starrt* Und wo ist er hin? Gib mir deinen Brad Pitt Körper!

Severus: Entschuldige bitte, dass ich nicht den Fantasien von pubertären Fangirls entspreche!

Maia: ... Jetzt hat sie aber Erwartungen geweckt...

Draco: Maia. Du sabberst.

Maia: Sehr witzig.

»war der Zaubertranklehrer der Schule gewesen. Eigentlich hatte, bis auf Harry, nie jemand seinen Körper gesehen.

Maia: Und woher weiß er das? Hast du ihm das etwa gesagt?

Severus: So sicher wie er meinen... Körper gesehen hat.

Draco: Spanner!Harry, mal was neues!

»Es war auch nur ein Versehen gewesen.

Maia: Na klaaar!

»Damals in der sechsten Klasse hatte Neville Longbottom die gesamte Schule zum Staunen gebracht.

Severus: Ach was, er hat einen Tag überlebt, ohne permanent ausgelacht zu werden?

Maia: Sei nicht so gemein!

Draco: Das ist Longbottom, der hat sich ‚Sei gemein zu mir‘ auf die Stirn tätowiert!

»Snape hatte ihn so nieder geputzt, dass er kurz entschlossen aufgestanden war, den Kessel genommen hatte und den klebrigen, unangenehm riechenden Inhalt über Snape ausgeschüttet, sodass dieser von oben bis unten mit neongrünem Zeug beschmiert war, dass von ihm herabtropfte.

Draco: Oh. Und er lebt noch?

Severus: ...Ich hätte ihn den Kessel erst gar nicht hochheben gelassen.

Maia: Nicht sauer?

Severus: Ich habe gelernt, meine Wut zu kontrollieren.

Maia: Sah bestimmt lustig aus, so neongrün, passt ja gut zu schwarz, nicht, Draco?

Severus: *hartnäckig Wut kontrolliert* Sei ruhig und lies weiter!

Maia: *grinst*

»Harry wusste heut noch nicht, ob dieses Zeug nicht vielleicht verstrahlt war, wäre doch möglich, oder?

Severus: Verstrahlt?

Maia: Radioaktiv verseucht.

Draco: Und bedeutet was?

Maia: Ach Jungs... ist nicht so wichtig, da es bestimmt nicht verstrahlt war.

»Na jedenfalls ist Neville dann stolz abgetrabt und hat die Schule verlassen.

Severus: War sich wohl nicht im Klaren, dass er uns damit den größeren Gefallen getan hat?

Draco: So ein Idiot.

»Er war jetzt Gehilfe in einer Anwaltskanzlei. Von daher hatte Harry auch die Idee Rechtsanwalt zu werden.

Severus: WIESO gehen die überhaupt auf eine Zaubererschule, wenn sie dann alle in irgendwelchen Muggelberufen landen?

Maia: Damit kennt sich die Autorin wohl besser aus.

»Snape jedoch ist so ausgetickt, dass die meisten Schüler heulend aus dem Kerker kamen.

Draco: Nur Neville ist davon gekommen. Schon klar.

»Die Stunde endete unverhofft früher. Harry, der noch seinen Aufsatz zu Ende schreiben musste und ihn spätestens am gleichen Abend Snape bringen musste, stiefelte ein paar Stunden später in die Kerker.

Maia: Seit wann schreiben die denn Aufsätze in deinem Unterricht?

Severus: Seit mein schlechtes Double den Unterricht leitet.

»Die Tür war nur angelehnt und er lugte hinein und erstarrte.

Severus: Hergott nochmal, ich bin ja wohl noch fähig, eine scheiß Tür zuzumachen!

Maia: Woah, reg dich ab! Ey Autorin, siehst du, was du angerichtet hast?

Nevaeh: Auch Draco hat sich abgehärtet!

Draco: Na immerhin musste ich da auch durch.

Maia: Trotzdem, das macht mir Angst.

Severus: *noch immer rumwüt*

»Snape stand mit freiem Oberkörper an seinem Pult und nahm einen Verband an der rechten Schulter ab.

Severus: Und seit wann bitte muss ich mich in meinem Büro umziehen? Hat dieser Idiot da nicht mal ein Schlafzimmer?

Maia: *geistig abwesend* Brad Pitt Körper...

Severus: ... Warum hab ich überhaupt Mitleid von dir erwartet?

»Sie war etwas rot und er cremte sie ein.

Maia: Man, es nervt immer so, wenn das Allheilmittel in wirklich JEDER HP Fanfiction

irgendeine Creme ist! Schmeißt doch mal Pillen ein!

»Vielleicht Folgeschäden von dem Trank.

Draco: Neeein, wär doch viel zu offensichtlich!

»Was Harry aber eigentlich so aus der Fassung brachte war Snapes Körper,

Maia: Ja, los!

Severus: ... ich sitz hier neben dir.

Maia: Das bist doch nicht du, dachte ich.

»muskulös,

Maia: Guut...

»schlank,

Maia: Sowieso.

»fast hager,

Maia: Brad Pitt?

»breite Schultern

Maia: Schon besser.

»und etwas herausstehende Rippen,

Maia: Jaaa ... halt! WAS?

Severus: Freu dich, ich bin der erste Mensch, dessen Rippen sich durch meine zahlreichen Muskeln durchdrücken!

Maia: Brad Pitt... Komm zurück!

Draco: Mein Gott, schau dir Troja an und gib Ruhe!

Maia: Ist ja schon gut, ich versuch zumindest, dem ganzen was Gutes abzugewinnen!

»was ihn noch mehr verwunderte, wenn er darüber nachdachte, weil Snape doch ausreichend zu Essen bekam.

Draco: Was für eine Begründung.

Severus: Klingt, als ob ich gefüttert werden würde.

Maia: Wer weiß, vielleicht gibt's in diesem Hogwarts ja für jeden einen Futternapf voll Essen und wer nicht alles ist, kriegt kräftige Rippen!

Severus: Was träumst du nachts eigentlich?

»Das war eine Begegnung mit Snape, die er nie vergaß. Den Aufsatz hatte er vergessen, Folge dessen bekam er ne Sechs.

Severus: Hätt er sowieso bekommen.

Maia: Sev!

Severus: Was? Longbottom war schon weg und an irgendwem muss man ja seine schlechte Laune auslassen.

»Aber Ron und Hermine hatte er nie etwas davon erzählt.

Draco: Und? Das wollten sie bestimmt auch nicht wissen.

»Überhaupt hatte er ihnen nichts erzählt, was mit ihm los war.

Draco: Was kommt jetzt schon wieder? Meine Freunde hassen mich, keiner versteht mich, bla bla?

Maia: Die Chancen stehen gut!

»Im ersten Jahr, Bankett. Da war er dem Jungen zum ersten Mal aufgefallen.

Maia: Und wie böse hast du geguckt?

Severus: Böse genug.

»Diese schwarzen Augen, dieses Blitzen in ihnen, diese schwarzen, glänzenden Haare und diese Hände, in die er seinen Kopf legte.

Draco: Ist mir gar nicht aufgefallen, dass du beim Eröffnungssessen ein Nickerchen gehalten hast.

Severus: ... hab ich auch nicht.

»Sie waren schmal, lang und kräftig.

Maia: Sag mal, kann diese Person vielleicht auch Charakteristiken schreiben, dich sich nicht andauernd widersprechen?

Severus: *nachdenklich seine Hände betrachtet*

Maia: Ach gib schon Ruhe!

»Das hatte er zur Genüge kennen gelernt.

Draco: Das Hand, oder?

»Wie oft hatten sie ihn doch schon am Oberarm gepackt und weggeschleift.

Alle: ...

Severus: Ich möchte hier mal klarstellen, dass ich das NIE gemacht hab! Wieso denn auch, das war bei dem gar nicht notwendig!

Maia: Solche Brutalitäten sind auch nicht wirklich deine Art.

Draco: Mich würeds eher interessieren, wo dieser Potter immer hingeschleift wurde!

Maia: Wirklich?

Draco: ... Nein.

»Kurz darauf war die erste Zaubertrankstunde.

Maia: Also so gleich nach dem Essen? Ohne mal aufs Zimmer zu gehen oder so?

Severus: Bestimmt nicht. Ich mache sicherlich nicht freiwillig Überstunden!

Draco: Genau die richtige Einstellung!

»Snape hatte eindeutig einen bleibenden Eindruck auf Harry hinterlassen. Sein Raubtierschritt,

Maia: Jetzt fängt das schon wieder an...

Draco: Sie steht auf dich.

Severus: Ich weiß.

Draco: Nicht Maia, die Autorin! Nur... auf eine sehr verquere Weise.

Severus: ... Zu viel der Ehre.

»seine flinken Bewegungen, seine Stimme.

Maia: Schon vorbei?

Draco: Langsam gehen ihr wohl doch die Ideen aus.

»Sein Hass auf ihn war erdrückend gewesen.

Draco: Wessen denn?

Severus: Unser gegenseitiger, was in einem kurzen schnellen Tod beider Parteien endete.

Maia: Noch nicht mal die Hälfte und schon Selbstmordgedanken?

Draco: Du machst dich echt schlecht.

Severus: ... Wieso tu ich mir das überhaupt an?

Nevaeh: Weil ichs so will!

»Warum musste er als Potter geboren werden ? Warum konnte er nicht einfach... Creevey heißen? Ach nein, lieber nicht.

Maia: Ach Gott, wie lustig.

Severus: Meint der wirklich, ich hätte ihn dann lieber gehabt?

Draco: Das nennt man angeborene Allergie gegen Schüler!

Severus: Warum wohl? Fasst euch doch an die eigene Nase!

Maia: *ihn knuff* DU warst auch nicht besser!

Draco: Und freiwillig Lehrer!

»Seit diesen beiden ersten Erlebnissen war Harry fasziniert von diesem Mann.

Severus: Welchen denn?

Maia: Dein Nickerchen beim Essen und dein raubtierhaftes Gehen beim Unterricht!

Severus: Ah.

Maia: Keine Angst, Sev, diese Wirkung hast du bestimmt auf keinen deiner Schüler.

Severus: ...Ich weiß nicht so recht, ob ich das jetzt positiv aufnehmen soll.

»Er war so unnahbar, so unerreichbar.

Severus: Ja, DEFINITIV!

»Ron und Hermine wusste von den aufkommenden Gefühlen ihres Freundes nicht.

Draco: Wie denn auch, er redet doch nicht mit ihnen.

Maia: Wieso, tut er doch?

Draco: Ach so. Dann... er wills aus Prinzip nicht, damit er sich nachher bei wem ausheulen kann!

Maia: Schon besser.

»Je länger er mit Snape zusammenleben musste,

Severus: WAS?

Maia: Im Schloss, nur blöde formuliert!

Severus: ...

Maia: Diese Mordgedanken verschwinden sofort!

Severus: Vielleicht sollte mal jemand eine Badfic über dich schreiben!

Nevaeh: Mach ich doch schon.

»je mehr er von ihm beleidigt und nieder gemacht wurde, desto mehr stieg dieses Verlangen ihm alles heimzuzahlen, was er ihm und seinen Freunden antat, und gleichzeitig ihn zu berühren und ganz nah bei ihm zu sein.

Maia: Oho, Hass und Liebe sind ja nicht weit voneinander entfernt!

Severus: Weißt du, diese Anspielungen kannst du dir sparen.

Maia: Das... war eigentlich keine.

Severus: Irgendwie nagt mir das Ganze hier an den Nerven...

»Im zweiten Jahr, ganz am Anfang, hatte er sich gewünscht, dass Ron nicht mit dem Auto mit geflogen wäre, damit er allein mit Snape war.

Aber andererseits wollte er Snape anschreien, was für ein widerlicher, gemeiner, abstoßender Typ er war.

Draco: Das klingt doch schon sehr viel mehr nach Potter.

Severus: Irgendwie beruhigend.

Maia: Na jaaa, aber der erste Teil des Satzes...

Severus: Ignorieren wir!

»Es war auf ewig ein Kampf in Harrys Innerem. Entweder er wollte Snape so viele Schmerzen zufügen, dass er sich nicht mehr rührte,

Severus: Das ich mich nicht mehr rühre? Was ist denn das für eine Beschreibung? Wie wäre es mit ‚So viele Schmerzen, dass er unter seinen qualvollen Schreien erstickte‘.

Maia: War der Autorin vielleicht ein bisschen zu ... brutal?

Severus: Also wenn Potter schon kranke Fantasien hat, dann bitte doch anständige!

»oder er wollte ihn küssen und anfassen.

Maia: Klingt ja wie beim Dr. Sommer Team.

Nevaeh: Da war er ja auch noch jung.

Draco: Stimmt! Schlimm genug, das Potter schon mit 12 kranke Fantasien hat! Aber es ist ja auch Potter.

»Das dritte Jahr war seltsam bedrückend. Snapes Hass auf Harry war immer noch groß, aber noch größer war der auf Lupin gewesen. Die Beachtung galt nun nicht mehr allein ihm, Harry.

Severus: Ach, soll mir das jetzt Leid tun?

Draco: Definitiv nicht, in dem Jahr hat Potter sowieso schon mehr als genug Aufmerksamkeit bekommen!

Maia: Aber seine Hormone...

»Aber er bekam unter Garantie mit all den anderen Gryffindors seinen ganzen Ärger und Frust ab, geballt mit dem eh schon vorhandenem, noch gestiegenen Hass auf ihn war das eine Ladung von 10.000 Volt, wenn nicht mehr.

Maia: Hat er das gemessen?

Draco: Vermutlich nur gut abgeschätzt.

»Dann war da dieses Ereignis, wo Harry fast den Verstand und die Besinnung verloren hätte.

Draco: Die ... Besinnung?

Maia: Besinnliche Weihnachten! Sev hat ihm die Geschenke geklaut!

Severus: Oh ja, besonders die Pullover wollte ich immer haben!

Maia: Oh... soll ich dir einen stricken? Ich kanns zwar nicht wirklich, aber ich mein, wenn du einen willst...

Severus: Das war jetzt nicht so ganz ernst gemeint.

Maia: Äh... ja! Natürlich! *leicht rot um die Nase* Lesen wir weiter!

»Das war, als Harry von Malfoy in Hogsmeade entdeckt worden war. Er war ins Schloss zurück gehastet und direkt in Snapes Arme gelatscht.

Draco: Herrliche Wortwahl!

Maia: Bestimmt der schönste Tag seines Lebens!

Severus: Mal abgesehen davon, dass das SO nicht ganz stimmt!

Maia: Aber in seiner Fantasie...

Severus: Die hier wirklich sehr ausgeprägt ist.

»In seinem Büro saß Harry auf einem Stuhl vor seinem Schreibtisch und Snape hatte ihm alles rekonstruiert, was Malfoy erzählt hatte.

Draco: Liebe Leser, bitte beachten sie dieses Glanzstück: Harry saß in SEINEM Büro und Severus muss sich für seine Taten rechtfertigen!

Maia: Das träumt er bestimmt nachts! *lacht*

»Danach hatte er sich ganz nah zu seinem Gesicht gebeugt und sein Harry konnte

seinen Atem fühlen.

Maia: Meint er mit ‚seinem Harry‘ etwa was ich meine das er meint?

Severus: Was meinst du denn?

Maia: Na du weißt schon...

Draco: Wenn ja, dann muss er aber einen enormen Harry haben, da Severus gerade an seinem Gesicht ist!

Maia: *sich das vorstellt* *angewidert das Gesicht verzieht*

»Da hätte er beinah vergessen, wer er war, wo er war, mit wem er wo war, was er tun würde, wie er zu dem stand, bei dem er es tun würde und was darauf die Konsequenzen wären.

Severus: Ich spreche wohl für alle, wenn ich sage, dass ich den Faden verloren habe?

Maia: Ähm... *noch mal liest* ja.

Draco: Harrys Gedanken sind und bleiben wirr.

»Im letzten Moment hatte er sich gefangen gehabt.

Severus: Er hatte sich gefangen gehabt?

Draco: Ich spendier der Autorin einmal Deutsche Grammatik für Dummies!

»Nun, dann die Sache mit Sirius und Lupin und Snape in der heulenden Hütte. Damals musste er ihn unschädlich machen, sonst hätte er nie erfahren, was es mit Sirius und Lupin auf sich hatte.

Severus: Klingt ja, als hätte er mich wie ein Insekt beseitigt!

Maia: Du siehst doch, dass er sich nicht entscheiden kann, ob er dich liebt oder nicht oder doch oder doch nicht... die Pubertät halt.

»Am liebsten wäre er hingerannt und hätte ihm die Wunde geleckt.

Alle: ...

Draco: Dazu sage ich jetzt mal lieber nichts.

»In seinem vierten Jahr war er viel zu beschäftigt mit dem Turnier gewesen und Rita Kimmkorns Artikel.

Draco: Irre ich mich, oder gab es da nicht mehr als einen Artikel?

Maia: Keine Ahnung.

Severus: Gab es. Aber das ist bestimmt nur ein Vertipper.

Maia: Oh, so nett heute?

Severus: Na wenn's doch einer ist!

»Und bei dem einen Artikel in der Hexenwoche, von wegen Hermine und er und Hermine und Krumm und seinem "Herzensleid". Snape hatte ihn ja zu sich nach Vorne geholt.

Maia: Sieht da irgendwer den Zusammenhang zwischen diesen Sätzen? Nein?

»Harry war sauer. Sauer, dass er diesen Artikel vorgelesen hatte,

Maia: Na ja, er hätte ihn ja nicht vorlesen müssen.

Severus: Ich hab das gemacht.

Maia: Aber da steht... wieso machst du so was?

Severus: Ach komm, ich rechtfertige mich doch nicht für jedes mal, bei dem ich einen Schüler erzogen hab.

Draco: Außerdem wars lustig!

Maia: Also wisst ihr Jungs, bei euch fehlt mir manchmal echt die Spucke!

»sauer, dass er ihn vor den Slytherins lächerlich gemacht hatte, sauer, dass er ihn immer und immer wieder runterputzte. Es war nicht möglich.

Draco: Was denn?

Maia: Euch nicht zu hassen ihr Charakterschweine?

Draco: Bist du da nicht ein bisschen empfindlich?

Maia: Nein?

»Er hasste ihn, wie die Pest. Und genauso sehr wie er ihn hasste, genauso sehr wurde er von ihm angezogen. Immer wenn er auch nur in seiner Nähe war spürte er das Verlangen, ihn zu peinigen und zu quälen und das auf sexueller Art.

Maia: Deswegen wird er Anwalt! Er steht drauf, Leute fertig zu machen!

Severus: Und den hab ich jetzt zu schlecht behandelt?

Maia: Ja, weil er im realen Leben eine Frau hat und ein netter, wenn auch teilweise ein wenig nervender Typ ist und nicht ein sadistischer Verehrer von dir!

Draco: Du kennst ihn doch gar nicht wirklich!

Maia: Grade genug!

Draco: Schon gut, ich sag ja schon nichts mehr!

»Aber das wäre jetzt unmöglich. Hätte er es damals getan, dann könnte man ihn dafür verantwortlich machen, aber nun, als auszubildender Rechtsanwalt, war das nicht machbar, denn dann würde er dafür verantwortlich gemacht.

Severus: Nur so nebenbei, man hätte ihn auch damals dafür verantwortlich gemacht. Aber ich wage mal zu behaupten, dass ich das durchaus zu verhindern gewusst hätte.

»Er spinn seinen Faden weiter. Wie Snape seine Freunde und seine Feinde behandelt hatte.

Draco: Also ist er jetzt sauer, weil Severus jeden schlecht behandelt hat?

Maia: Scheint so.

»Ron hatte er eigentlich nie wirklich beachtet, Hermine aber wurde von ihm immer wieder runtergeputzt. Er stellte Fragen und sie kannte die Antworten und nur weil sie eine Gryffindor war, wurde sie von ihm in den Dreck gezogen. Ein weiterer Grund für ihn ihn zu hassen.

Maia: Sev, das wirft wirklich kein gutes Bild auf dich.

Draco: Also viel redet ihr wohl nicht miteinander.

Severus: Meistens redet sie.

Maia: Du lenkst vom Tatbestand ab!

Severus: Du hast ja nicht mal Zeugen!

Draco: Ich verweigere die Aussage!

Nevaeh: Hallo, sind wir jetzt bei Richterin Barbara Salesch oder was?

»Die Slytherins dagegen hatte er immer bevorzugt. Jede kleine Gelegenheit hatte er genutzt, um ihn, Harry, oder auch andere Gryffindors zu schikanieren und damit den Slytherins einen Lacher zu gönnen. In den Nächten lag er manchmal stundenlang wach und hatte eine Mordswut im Bauch. Dann schmiedete er Pläne, wie er ihn am meisten Schmerzen zufügen konnte.

Severus: Na endlich wird das ganze mal interessant.

Maia: Du bist doch nur froh, dass ich keinen noch schlechteren Eindruck von dir bekomme...

»Dabei fielen ihm eine ganze Menge Methoden ein.

Draco: Jaaa, tob dich aus!

»Die Dümme: Einen Amboss auf seinen Kopf fallen lassen.

Alle: ...

Maia: Liest wohl zu viele Comics der Gute.

»Die Gemeinste: Sein Büro verbrennen.

Severus: Schlaflose Nächte und ihm fällt nichts besseres ein?

Maia: Aber es ist doch sooo gemein!

»Die Schmerzvollste: Ihn foltern, mit allen möglichen Gegenständen, wie Reitpeitsche, Fesslungen etc.

Maia: Wo wir wieder bei seiner sadistischen Veranlagung wären.

»Die Peinlichste oder Lächerlichste:

Draco: Und was kommt jetzt? Nackt in der Großen Halle rumturnen?

»Ihn irgendwie dazu bringen vor der Klasse in Unterhose dazustehen.

Draco: Na ja. Fast.

»Dank diesen Überlegungen musste er dann immer lachen und seine Wut war verflogen.

Wenigstens konnte er dann einschlafen.

Severus: Ist das nicht schön, dass wir jetzt Potters Antiaggressionstherapie kennen?

Maia: Oh ja, nur die Nummer seines Psychiaters fehlt noch, aber die steht bestimmt im Anhang.

»Und meistens schlief er mit dem Weihrauchgeruch in der Nase ein. Ach ja, jetzt erinnerte er sich. Snape roch immer nach Weihrauch.

Severus: ... Wieso sollte ich?

Maia: Also eigentlich riechst du immer so n bisschen komisch, aber kein Wunder, wenn man den ganzen Tag in nem Keller hockt.

Severus: ... ich hab dich auch lieb.

Maia: Was denn?

»Dann die Tatsache, dass er ein Todesser war. Als er das raus fand war er so geschockt, dass er es nicht glauben wollte.

Draco: Das ist aber seltsam, wo er es doch die ganze Zeit behauptet hat!

Maia: Das warst du.

Draco: Ja, aber Severus auch!

»Seitdem hasste er ihn noch viel mehr. Ein Todesser. Sein natürlicher Feind neben Voldemort.

Maia: Darf ich vorstellen: Potter, das Tier. Er steht recht tief unten in der Nahrungskette, und gefürchtete Feinde sind Tote Esser, eine besonders fiese Art von Schmetterlingen und Voldemorts, eine Unterart der Turteltaube!

Draco: Und was wär dann Potter für ein Viech?

Severus: Eine Mikrobe, was denn sonst?

Maia: Hey, die Aliens in Krieg der Welten wurden von Mikroben fertig gemacht!

»Seine Wut hatte sich dermaßen gesteigert, dass es fast unmöglich war ihm aus dem Weg zu gehen.

Maia: Widerspricht sich dass nicht ein bisschen?

»Je stärker sein Hass auf ihn, desto stärker die Anziehung von ihm.

Draco: Du hast vergessen, dass er bekennender Sadist ist. Er stachelt sich nur auf!

Severus: Also wenn das Ganze auf das hinausläuft, was hier gerade angedeutet wird, dann macht ihr das alleine weiter!

Maia: Ich hoffe mal, unsere Autorin hat mehr Respekt vor uns.

Nevaeh: Hab ich, keine Angst.

Severus: Das sehn wir erst, wenn das hier vorüber ist...

»Plötzlich sprach ihn die Professorin an und er schreckte auf.

Maia: FEHLERALARM!

Draco: Was denn?

Maia: Was für ne Professorin spricht einen schon an, wenn man nicht aufpasst? Der ist doch nicht mehr in der Schule!

»Gänzlich in Gedanken versunken hatte er nicht mitbekommen wie der Unterricht sich dem Ende zugeneigt hatte.

Maia: ... und erst recht weisen die einen nicht drauf hin, dass man verschwinden soll.

Draco: Das sind halt britische Unis, da ist alles anders.

Maia: Oh ja.

»Er entschuldigte sich und verschwand. Seine Gedanken aber konnte er nicht mehr von Snape lenken.

Severus: Also so wie ich das verstanden hab, kann er das schon nicht mehr, seit er lebt.

Maia: Du solltest dich geehrt fühlen!

Severus: Tu ich. Wahnsinnig.

»-----

Und hier haben wir Teil 1 von Lick me. Dieser Teil ist so was von unspektakulär.

Maia: Na jaaa, viele interessante Sachen standen doch drin! *schaut zu Severus*

»Verzeiht mir, aber der 3te Teil wird ein Lemon, versprochen.

Draco: Was? Er wird sauer?

Nevaeh: Nö, da gibt's Sex.

Maia: Toll.

Severus: Frag mich mal.

»Schreibt mir was schönes und ich schick ihn euch. *erpress*

Maia: Danke, aber wir sind alle schon volljährig!

»Draco_M.

Severus: Was hast du zu deiner Verteidigung zu sagen?

Draco: Ich sage nichts ohne meinen Anwalt!

Maia: Hiermit beende ich die heutige Sitzung und lege den nächsten Termin auf nächsten Samstag, 15.00 Uhr! *mit imaginären Hammer auf den Tisch klopft*

Nevaeh: Schöner Abschluss! Dann bedanke ich mich mal bei euch und bis zum nächsten Mal!

Maia: ... hat die sich gerade bei uns bedankt?

Draco: Wow.

Severus: Na ja, am Ende ist es immer noch dein Hobby, dass du nicht alleine machen willst.

Maia: Aber von der Autorin hab ich die Badfics immer! Trotzdem freuts mich!

Nevaeh: Husch jetzt, das Kapitel ist vorbei!

Bevor ich mich allerdings verabschiede, noch ein wenig Werbung in eigener Sache: Neben den normalen MSTings, die ich momentan schreibe, habe ich mich auch an ein anderes Projekt gewagt: Audio MSTings! Und hiermit will ich euch DIE Gelegenheit geben, sie euch anzuhören!

Alle Infos in meinem Mexx-Weblog. Vorab nur ein paar kleine Hinweise: Das erste MSTing ist nur von mir und über eine Stargate: Atlantis FF, die restlichen vier sind mit mir und einer Freundin zusammen (der lieben Morathi), zwei über Harry Potter FFs, zwei über Naruto FFs.

So, das wars auch schon. Ich würde mich sehr darüber freuen, wenn ihrs euch anhört, und natürlich noch mehr, wenn ihr etwas Feedback dalasst:)

In diesem Sinne, Danke fürs Lesen und bis zum nächsten Mal!